

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 2018 von der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Johannes Gutenberg Universität in Mainz als Dissertation angenommen. Für die Veröffentlichung wurde sie an wenigen Stellen leicht überarbeitet.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr. Kristian Fechtner, der das Erstgutachten erstellte und alle Phasen der Arbeit mit viel Ermutigung, weiterführenden Ideen und konstruktiver Kritik als Doktorvater begleitet hat.

Herrn Prof. Dr. Stephan Weyer-Menkhoff danke ich für das Verfassen des Zweitgutachtens.

Für eine kritische Durchsicht einzelner Teile der Arbeit und anregende Gespräche danke ich in besonderer Weise Prof. Dr. Wolfgang Lienemann, Dekan i. R. Pfr. Dr. Dietrich Neuhaus und Professor Dr. Peter Scherle.

Es sei an dieser Stelle auch denen herzlich gedankt, die mir ihre liturgischen Texte und Predigten für die Analyse zur Verfügung gestellt haben.

Die Arbeit des Korrekturlesens und das Layout für die Druckfassung hat Pamela Oberender übernommen – dafür ein herzlicher Dank.

Zuletzt danke ich allen, die mich als Familie, Freundinnen und Freunde unterstützt haben, die mit Geduld und Ermutigung zur Seite standen als große Teile der Arbeit neben einer Gemeindepfarrstelle entstanden sind. Namentlich seien Eberhard Bartholomäi, Dr. Volker Dettmar, Dr. Rainer Lenz, Dr. Simone Mantei und Roland Rollshausen genannt.

Die Evangelische Landeskirche Hessen und Nassau hat die Veröffentlichung durch einen Druckkostenzuschuss unterstützt.

Ich widme dieses Buch meiner Frau Cornelia Lehwaldler und unseren beiden Kindern Lisa und Lukas.

Frankfurt a.M., im September 2018

Jürgen Lehwaldler